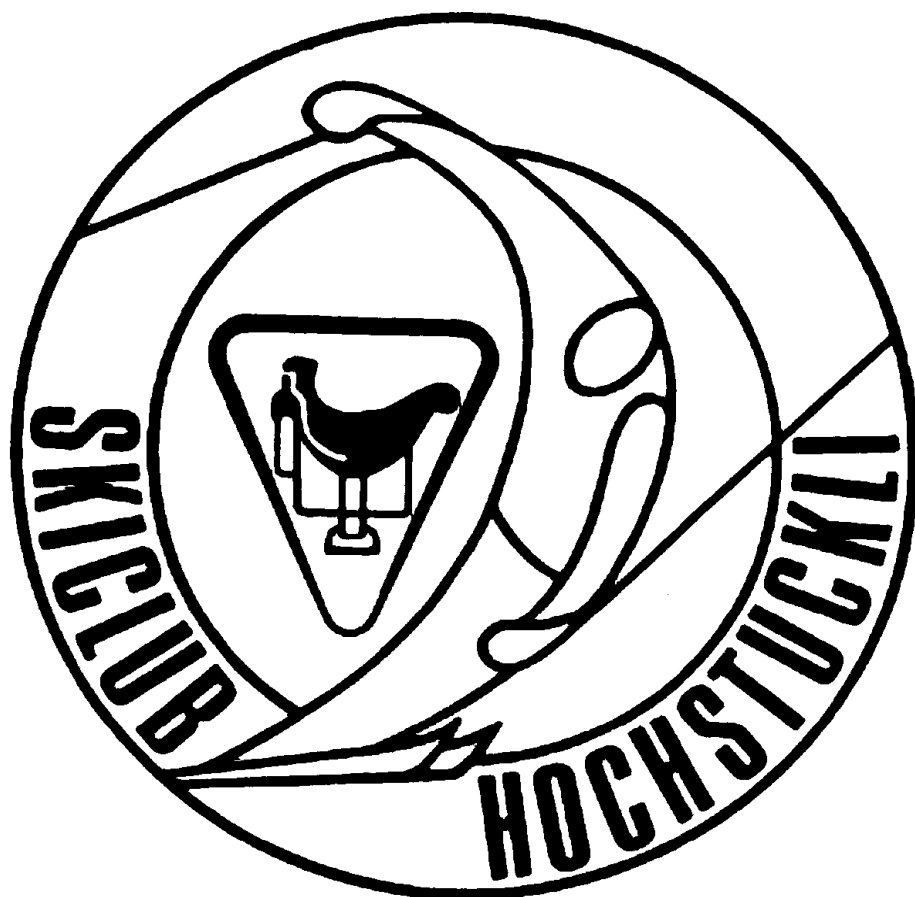


SKISPUR



www.skiclub-hochstuckli.ch

Ausgabe Nr. 1 - 2019/20

AGENDA

Datum	Anlass	Kontaktperson
30.11./01.12.	Skiclub Lotto-Match Restaurant Hirschen	Paul Fässler
23.12.2019	Abendskitour Sattel	Daniel Styger
05.01.2020	Poncione Val Piana 2'660m	Alfred Späni
26.01.2020	Doppel Super-G	David von Rickenbach
02.02.2020	Brisen 2'404m	Hubert Schnüriger
09.02.2020	ZSSV Punkterennen	Jonas Ott
08.03.2020	Blüemberg 2'405m	Daniel Styger
14.03.2020	Clubanlässe Hochstuckli	Nadia Hürlimann
05.04.2020	Chli Griessenhorn 2'851m	Remo Schuler
30.05.2020	Generalversammlung	Paul Fässler

Details zu den Skitouren werden laufend auf unserer Homepage
(www.skiclub-hochstuckli.ch) veröffentlicht.

Skiclub Lotto-Match im Restaurant Hirschen

Am 30. November & 1. Dezember 2019 - mit vielen tollen Preisen...
Chum doch au!!!

Skiturnen für Jedermann

Für alle, die sich auch abseits der Piste fit halten wollen.

**Jeden Donnerstag vom 20:30 bis 22:00 Uhr in der
Mehrzweckhalle Eggeli, Sattel**

VORWORT

Bereit für den kommenden Winter...

Liebe Skiclubfamilie

Mit der reibungslos verlaufenen GV im Restaurant Herrenboden vom vergangenen 25. Mai, bei der wir einmal mehr auch kulinarisch verwöhnt wurden, schlossen wir das 84. Vereinsjahr ab. Dabei durften wir auf ein sportlich, wie auch gesellschaftlich geglücktes Jahr zurückblicken. Dank den guten Schneesverhältnissen ab Anfang Januar konnten wir trotz fehlender Kunstschneeunterlage auch unsere traditionellen Rennanlässe im gewohnten Rahmen durchführen. Mit Karin Arnold trat unsere Aktuarin nach mehrjähriger Vorstandstätigkeit zurück. Hier nochmals ein großes Dankeschön für Ihre geleistete wertvolle Arbeit zu Gunsten unseres Skiclubs. Gleichzeitig durften wir mit Simona Hofmann den frei werdenden Vorstandsposten kompetent besetzen. Ihr ein herzliches Willkommen in unserem Vorstandsteam.

Mit der ersten Vorstandssitzung anfangs Juli hat sich der Vorstand auch für dieses Vereinsjahr wieder konkrete Ziele gesetzt. Diese umfassen neben der Durchführung der bestehenden Rennanlässe in unserem Skigebiet, auch die Rekrutierung neuer, sowie optimaler Begleitung von gestandenen JO-Kindern. Die aktive Arbeit an der Basis des Skirennsports, sichert die langfristige Nachhaltigkeit in unserem Verein. Um dies zu ermöglichen, braucht es ein solides finanzielles Fundament. Dank unseren Vereinsanlässen und den langjährigen Sponsoren, konnten wir unsere Athleten und ihre Familien in den letzten Jahren stets großzügig unterstützen. Dies soll auch in Zukunft möglich sein und so gilt es auch in den kommenden Jahren darauf zu achten, genügend Einnahmen für unseren Verein zu generieren, was sicher nicht selbstverständlich und ohne unzählige ehrenamtliche Arbeit im Verein funktioniert. An dieser Stelle ein großes Dankeschön all unseren treuen Helferinnen und Helfern.

Nun dürfen wir, auch dank der neu sanierten Beschneiungsanlage im Gebiet Herrenboden optimistisch dem Winter entgegenblicken und freuen uns jetzt schon gemeinsam viele interessante, lustige und spannende Momente auf den heimischen Skipisten zu erleben.

Ich wünsche allen einen guten Start in den Winter und eine schneereiche, gesunde und unfallfreie Skisaison.

Sportliche Grüße

Paul Fässler, Präsident Skiclub Hochstuckli-Sattel



VORSTAND

Präsident:

Paul Fässler
Hochweid
6417 Sattel
078 730 95 98
info@skiclub-hochstuckli.ch

**Vizepräsident &
Materialverwalter:**

Egon Lüönd
Kupfermatt
6417 Sattel
078 637 69 30
luego@bluewin.ch

**Kassierin & Vertreterin
Free Snow Sattel:**

Daniela Reichlin-Inglin
Sattelstrasse 8
6416 Steinerberg
041 832 03 57
daniela.reichlin@hotmail.com

**Technische Leiterin &
Chefin Breitensport:**

Nadia Hürlimann-Styger
Jansernstrasse 33
6417 Sattel
041 835 11 22
stygi@bluewin.ch

Chefin Nachwuchs Alpin:

Deborah Suter-Schuler
Bahnhofstrasse 3
6430 Schwyz
078 736 57 97
jo@skiclub-hochstuckli.ch

Vertreter Zeitmessung:

Marino Betschart
Eichenweg 1
6417 Sattel
marinobetschart@hotmail.com

J&S Coach:

Elmar Lüönd
Eichenweg 1
6417 Sattel
078 637 69 30
elmar.lueoend@gmail.com

Presse und Propaganda:

Laura Schuler
Acherstrasse 17
6416 Steinerberg
presse@skiclub-hochstuckli.ch

Chef Alpin:

Jonas Ott
Nideristmatt
6417 Sattel
ottjonas@bluewin.ch

Aktuarin:

Simona Hofmann
Oberdorfstrasse 6
6044 Udligenswil
simona.hofmann@hotmail.ch

MITGLIEDER- BEITRÄGE

Jahresbeiträge für 2019/20

Gemäss Beschluss an der GV im Mai 2019 bleiben die Jahresbeiträge unverändert, obwohl Swiss-Ski die Beiträge im 2017 erhöht hat.

Senioren (ab 20 Jahre)

inkl. Zeitschriften „snow active“ und „snow kräck“
ohne Publikationen

Fr. 50.-
Fr. 45.-

Junioren (15 – 19 Jahre)

inkl. Zeitschriften „snow active“ und „snow kräck“
ohne Publikationen

Fr. 40.-
Fr. 35.-

Gönnerbeitrag

Fr. 30.-

Ehren-, Vorstands- & Verdienstmitglieder (40 Jahre)

sind beitragsfrei bei uns im Skiclub und bei Swiss-Ski
und bezahlen freiwillig ☺

Verdienstmitglieder bei Swiss-Ski

betrifft nur für neue Verdienstmitglieder ab 2017
sind beitragsfrei bei uns im Skiclub, nicht aber bei Swiss-Ski

Fr. 30.-

**Bitte beigelegten Einzahlungsschein für die
Zahlung benutzen = gebührenfrei!**

Vielen Dank.

SAISONKARTEN

Saisonkartenbestellung 2019/20

Folgende Karten können für Mitglieder des Skiclubs Hochstuckli-Sattel zum Vorverkaufspreis bestellt werden:

Hochstuckli

SO-FR 08.30-17.00 / SA 08.30-23.30

Erwachsene	CHF 340.-
Jugendliche (16-20 Jahre) / AHV Senioren	CHF 270.-
Kinder (6-16 Jahre)	CHF 230.-
Kinder Eintritt Rondos Kinderwelt (3-6 Jahre)	CHF 95.-

Familiensaisonkarte:

Kinder (6-16 Jahre) CHF 195.- wenn mind. ein Elternteil die Karte bezieht!

Name:	Vorname:	Strasse:	Ort:	Geburtsdatum:	Betrag:

Stuckli Pass 3 Jahre, 1 Pass

Geniesse bis März 2022 freie Fahrt mit der Drehgondelbahn sowie im Winter an allen Skiliften und im Kinderland.

Erwachsene	CHF 990.-
Kinder (bis 16 Jahre)	CHF 495.-
Familien (Eltern und alle im gleichen Haushalt lebende Kinder)	CHF 2'500.-

Name:	Vorname:	Strasse:	Ort:	Geburtsdatum:	Betrag:

SAISONKARTEN

Swiss-Knife-Valley

www.swissknifevalley.ch

Erwachsene	CHF 710.-
AHV Senioren	CHF 670.-
Jugendliche (16-20 Jahre)	CHF 590.-
Kinder (6-16 Jahre)	CHF 390.-

Name:	Vorname:	Strasse:	Ort:	Geburtsdatum:	Betrag:

Schneepass Zentralschweiz

www.schneepasszentralschweiz.ch

Erwachsene	CHF 1130.-
AHV Senioren	CHF 1015.-
Jugendliche (16-20 Jahre)	CHF 790.-
Kinder (6-16 Jahre)	CHF 495.-

Familienaisonkarte:

Jugendliche CHF 710.- / Kinder CHF 445.- wenn mind. ein Elternteil die Karte bezieht!

Name:	Vorname:	Strasse:	Ort:	Geburtsdatum:	Betrag:

Meilenweiss

www.meilenweiss.ch

Erwachsene	CHF 898.-
Jugendliche (12-18 Jahre)	CHF 584.-
Kinder (6-12 Jahre)	CHF 449.-

Name:	Vorname:	Strasse:	Ort:	Geburtsdatum:	Betrag:

SAISONKARTEN

Parkplatz Talstation Sattel-Hochstuckli AG

Saisonkarte für Winter	CHF	50.-
Jahreskarte	CHF	100.-

Autokennzeichen: _____

Wichtige Infos:

- Für alle bisherigen Saisonkartenbenutzer bitte die alte Karte beilegen.
- Für Neubezüger ein Foto beilegen oder per Mail an Daniela Reichlin schicken.
Die Kosten für die Handfree-Karte betragen zusätzlich CHF 5.-.
- Die Saisonkarte muss bei der Sattel-Hochstuckli AG abgeholt werden.

Bestellung und Abgabe der letztjährigen Saisonkarte an:

Daniela Reichlin-Inglin, Sattelstrasse 8, 6416 Steinerberg
(Fragen? 041 832 03 57 abends / daniela.reichlin@hotmail.com)

Letzter Bestelltermin: **Sonntag, 24. November 2019**

(später eingereichte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden)

Einzahlung sofort an den Skiclub:

Raiffeisenbank Oberägeri-Sattel, IBAN-Nr. CH17 8145 9000 0020 6720 1

JO, Trainer und Vorstandsmitglieder bestellen mit separatem Formular!

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Erst wenn bezahlt, gilt die Saisonkarte als bestellt!

SATTLER DORFTURNIER

Am letzten Wochenende vom 31.08. und 01.09.2019 fand das 43. Sattler Dorfturnier statt - rund 20 Teams haben sich für das diesjährige Grümpi angemeldet. Der Spielbetrieb startete am Samstag um 13:15 Uhr mit den Gruppenspielen der Kategorie Schüler. Um 17:00 Uhr wurden die Spiele kurz unterbrochen und der Skiclub Hochstuckli-Sattel führte den Sponsorenlauf auf dem Fußballplatz durch.

Nach Spielschluss am Samstagabend verlegte sich das Geschehen ins Festzelt, wo wie jedes Jahr der traditionelle Pfeifenrauch Wettbewerb stattfand - 55 Personen, Frauen und Männer, zündeten Ihre Pfeifen an. Ab 19:00 Uhr sorgte die Ländlerformation "Formation Anita und Priska" für Unterhaltung. Auch in der Grümpi Bar herrschte Hochbetrieb bis in die frühen Morgenstunden.



Der Spielbetrieb wurde am Sonntag um 08:15 Uhr wiederaufgenommen. Die Finalrunden begannen um 15:00 Uhr mit der Zwischenrunde der Herren und den Halbfinals der Schüler. Zu guter Letzt wurden die Finals der drei Kategorien ausgetragen und das Turnier endete etwa um 16:45 Uhr.

Die Sieger bei den Schülern hiessen "**Rüzis**", Team "**Fach Auto Tech**" in der Kategorie Sie & Er und das Team "**Zahl mal eis**" bei den Herren. Den Kostümwettbewerb gewann das Team "**Die starken Mädchen**" und bei der Kategorie Herren "**Die Gamer**".

Während den beiden Grümpitagen wurde das erste Mal ein Wettspiel ausgetragen. Es ging darum zu erraten, wie viele Tore total während den beiden Tagen erzielt worden sind. Das Wettspiel wurde am Sonntagabend aufgelöst und Frau Marianne Inderbitzin hatte die genaue Anzahl Tore von total 296 geschätzt. Sie ist nun neue Besitzerin eines Slalomskis der Marke Stöckli! Herzliche Gratulation.

Der Skiclub Hochstuckli-Sattel bedankt sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Zuschauer für den gelungenen Anlass des Sattler Dorfturniers.

SATTLER DORFTURNIER

Rangliste Sattler Dorfturnier vom 31.08 / 01.09.2019

Schüler:

1. Rüzis
2. Die ahrige Bergburä
3. Die Rasenflitzer



Herren:

1. Zahl mal eis
2. Wildihebballer
3. Troschtpriise



Sie & Er:

1. Fach Auto Tech
2. JUVESA



GLETSCHERTRAINING SAAS-FEE

Bericht zum Skilager in Saas-Fee 09.-13. Oktober 2019

Wir haben uns am Mittwoch dem 9. Oktober um 14:00 in Sattel getroffen. Nach einer langen Fahrt erreichten wir um 18:00 Uhr Saas-Grund. Wir genossen ein feines Abendessen, bezogen die Zimmer und gingen alle früh zu Bett, damit wir am Donnerstagmorgen fit und munter die ersten Skitage der Saison auf dem Gletscher verbringen konnten.



Am Donnerstag ging es früh los und wir frühstückten bereits um halb sieben. Danach fuhren wir mit dem Bus nach Saas-Fee und nach etwas mehr als einer Stunde anstehen transportierte und die Gondel endlich hoch zum Gletscher. Als wir oben angekommen sind, sahen wir kaum eine freie Piste - ohne gesteckte Tore von verschiedenen, internationalen Trainingsgruppen. Am Vormittag gewöhnten wir uns an das neue Material, nachmittags haben wir begonnen an unserer Technik zu feilen. Nach dem Skifahren ging es mit dem Training weiter und wir absolvierten noch ein Koordinationstraining im Tal. Nach dem Abendessen gab es ein spannender Theorieunterricht zum Thema Ski.

Am nächsten Morgen standen wir etwas später auf. Dies lohnte sich, denn wir mussten nicht mehr so lange anstehen wie am Tag zuvor. Auf dem Gletscher haben wir die Übungen vom Vortag wiederholt und am Nachmittag haben die Leiter uns gefilmt. Nach dem Training auf dem Schnee, gingen wir im Tal joggen und Jürg führte uns in die Welt der "Black Roll" ein. Am Abend genossen wir eine super, feine Pizza.

Am Samstag trainierten leider viele Skifahrer auf dem Gletscher, sodass wir kaum Platz hatten um unsere Übungen auszuführen. Der Nachmittag war dafür wundervoll. Fast alle Pisten waren frei und es machte richtig Spaß. Am Abend absolvierten wir wiederum ein Koordinationstraining und nach dem Abendessen, gab es eine weitere Theoriestunde.

Am Sonntag gingen wir ein letztes Mal Skifahren. Um 11.30 Uhr mussten wir leider dem Gletscher bei schönstem Sonnenschein Ade sagen und uns auf den Heimweg machen...

Wir konnten ein sehr erfolgreiches und spannendes Skilager bei schönstem Wetter verbringen...



Bericht: Jürg Finschi, Leiter Skilager 2019

NACHGEFRAGT BEI...

...Vitus Lüönd

Alter?	35 Jahre
Wohnort?	Goldau
Lieblingessen?	Wild im Hirschen Sattel - beim Bruder natürlich.
Liebingsgetränk?	Rivella
Liebingsbeschäftigung? (nebst dem Skifahren)	Sport allgemein, ich gehe gerne auf die Jagd und fischen.
Größter Erfolg im Skisport? (persönlich)	Schweizermeister in der Abfahrt 17. Platz im Weltcup

1. Welches Team trainierst du zurzeit?

Weltcup Gruppe 1 > Speed

2. Was sind deine Aufgaben im Trainer-Team?

Ich bin verantwortlich für die Videoanalyse, die Kurssetzung der Trainings und der Zeitmessung. Zudem färbe ich die Piste mit blauer Farbe ein.

3. Wie viele Tage verbrachtst du (dein Team) diese Saison schon auf dem Schnee?

Seit dem 20. Juli 2019 bis jetzt sind es rund 40 Schneetage.

4. Wie könnte die Zukunft deiner Trainer Tätigkeiten aussehen?

Im 2016 beendete ich die Schule zum Berufstrainer. Nun bin ich Assistenztrainer und bin in Ausbildung zum Diplomtrainer. Die Prüfungen absolviere ich im 2020... Mein Ziel für die Zukunft wäre schon, Verantwortung für eine Gruppe zu übernehmen. Ob das zuerst im Europacup oder direkt im Weltcup wäre kommt mir nicht so drauf an... Ich würde das Angebot für einen Gruppentrainer gerne annehmen.

(Diplomtrainer > höchste Ausbildung in der Schweiz als Trainer und das nicht nur zum Skifahren, sondern für alle Sportarten)

5. Was denkst du zur Nachwuchsförderung des Skisportes in der Schweiz im Vergleich zu anderen Ländern?

Grundsätzlich sind wir in der Schweiz sehr gut aufgestellt. Meiner Meinung, sollte man aufpassen, dass wir nicht zu viele, junge Talente im Alter zwischen 16 und 20 Jahren an andere Sportarten verlieren. Oftmals wechseln sie dann zu Fussball oder zum Tanzen... man sollte da versuchen, die Förderung einfacher zu gestalten. Der Skisport ist sehr zeitintensiv und teuer... Unsere "Top-Leute" sind sehr gut aufgehoben (auch Lohnmässig) - bei der Breite sind wir in der Schweiz eher schwach...

NACHGEFRAGT BEI...

6. Hast du im Winter praktisch "nie" Ferien/Freitage? Dafür im Sommer eine große Pause?

Ja das ist schon so. Die Wintermonate sind sehr zeitintensiv und es sind lange Tage (14-16h). Meist beginnt der Tag um 06:00 Uhr und es wird oft 22:00 Uhr bis die Videoanalysen besprochen wurden. Zum Teil kommt noch eine Autofahrt von ca. 6h auf uns zu. Der Januar ist definitiv der intensivste Monat im Jahr. Da sind die wichtigsten Rennen vom Jahr. Zwischen den Rennen habe ich schon manchmal auch 2-3 Tage frei unter der Woche. Im Frühling wird es dann ruhiger und vor allem im Mai habe ich praktisch einen ganzen Monat "frei".

7. Freie Aussage von Dir, für den Skisport in Zukunft?

Ich bin der Meinung, dass die Klassiker wie Wengen und Kitzbühel sicher attraktive Rennen bleiben. Allerdings sind die Cityevents und die Parallelrennen für die Zukunft sehr wichtig. Der Vorteil dieser Events liegt sicher darin, dass die Rennen am Abend und im Zentrum durchgeführt werden können... Die Rennen sind zudem einfach zu verstehen für nicht "Skisportprofis" - Laien. Allerdings bin ich der Meinung, FIS sollte für diese Events eine eigene Wertung machen. Die Speedfahrer werden da ein wenig benachteiligt. Im Gesamtweltcup zählen je 8 Super-G's, 8 Riesenslalom, 8 Abfahrten - da sollte man eine eigene Gesamtwertung für die Cityevents machen...



P.P.
6430 Schwyz
Post CH AG

Hauptsponsor SC Hochstuckli-Sattel



Sponsoren SC Hochstuckli-Sattel

RAIFFEISEN



**Adressänderungen
Namensänderungen
Neumitgliederanträge an:**



Daniela Reichlin-Inglin
Sattelstrasse 8
6416 Steinerberg
041 832 03 57
daniela.reichlin@hotmail.com